



LINDT & SPRÜNGLI

**AKTIONÄRSBRIEF
JANUAR–JUNI 2015**

- Organisches Wachstum der Lindt & Sprüngli Gruppe exkl. Russell Stover +9,4 %
- Wachstum der Lindt & Sprüngli Gruppe in Lokalwährung inkl. Russell Stover +24,9 %
- Steigerung des Gruppenumsatzes um +17,4 % auf CHF 1,409 Milliarden (inkl. Russell Stover)
- Marktanteilsgewinne in allen strategisch wichtigen Märkten
- Integration von Russell Stover, der grössten Akquisition in der Firmengeschichte, nach Plan
- Erhöhung des Betriebsgewinns (EBIT) um +17,5 % auf CHF 90,6 Millionen
- Mittel- bis langfristiges organisches Umsatzwachstumsziel für das Gesamtjahr bestätigt

VEREHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Lindt & Sprüngli erwirtschaftete in der ersten Jahreshälfte 2015 wiederum ein überaus erfreuliches Ergebnis. Die vor langem eingeleitete langfristige Wachstumsstrategie unserer Gruppe zahlt sich auch unter herausfordernden Rahmenbedingungen aus. Mit einem überdurchschnittlichen organischen Umsatzwachstum von 9,4 % bestätigen wir im ersten Halbjahr einmal mehr unseren jahrelangen Erfolgskurs. Dies trotz rekordhoher Rohstoffpreise, eines starken Schweizer Frankens sowie lediglich leicht wachsender und teilweise stagnierender Schokolademärkte. Das solide Wachstum kommt aus den europäischen Kernmärkten, Nordamerika, den Aufbaumärkten und dem eigenen Laden-Verkaufsnetz Global Retail. In Nordamerika wachsen wir zweistellig und bauen unsere bereits starke Leaderposition mit der Integration der im Vorjahr akquirierten Schokoladefirma Russell Stover weiter aus. Mit Einbezug des in der Berichtsperiode 2015 erstmals konsolidierten Umsatzanteils von Russell Stover beträgt die Steigerung in Lokalwährungen 24,9 %. Der permanente Erfolg ist die Bestätigung, dass Lindt & Sprüngli seit Jahren zu den erfolgreichsten Premium-Schokoladeunternehmen der Welt zählt.

Die rekordhohen Rohstoffpreise für Kakaobohnen, Haselnüsse und Mandeln sowie die anhaltende Frankenstärke machten auch Lindt & Sprüngli zu schaffen. Gerade auch vor dem Hintergrund dieser Herausforderungen zahlt sich das langjährige und erfolgreiche Lindt & Sprüngli-Geschäftsmodell ganz besonders aus. Wir können aufgrund des kompromisslosen Bekenntnisses zur höchsten Qualität, des anhaltenden Innovationsrhythmus, der klaren Marktpositionierung sowie der stetigen Investitionen in die Marke und in neue Technologien von unserer gezielt umgesetzten Strategie profitieren. Lindt & Sprüngli sichert sich damit erfolgreich ihre Position als Nr. 1

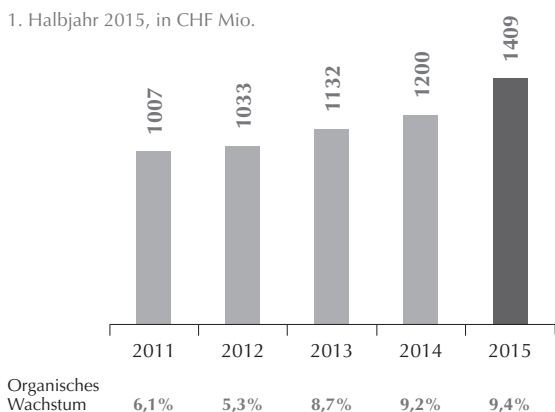
im Premium-Schokoladebereich. Dank der anhaltenden Investitionen in die Marken und in die Produktionsstandorte gelingt es, die Preiserhöhungen an den Rohstoffmärkten über Effizienzoptimierungen und Kapazitätssteigerungen zumindest teilweise zu verkraften und Premium-Produkte mit einem echten und überzeugenden Mehrwert anzubieten, wofür Konsumentinnen und Konsumenten bereit sind, die vorgenommenen selektiven Preisanpassungen zu akzeptieren.

In allen Regionen ist es Lindt & Sprüngli gelungen organisch zu wachsen und in den strategisch wichtigen Märkten konnten wiederum zusätzliche Marktanteile gewonnen werden. Dies obwohl die Schlüsselmärkte für Schokolade in der Schweiz und in Europa weitgehend gesättigt sind und die Handelslandschaft in diesen Märkten äusserst anspruchsvoll ist. In einem trägen Schweizer Schokolademarkt erzielten wir gute Resultate. Dies gilt auch für den LINDT Umsatz in den nach wie vor wachsenden modernen Handelskanälen in Italien. Die Zunahme der LINDT Umsätze in Deutschland und in Frankreich liegt weit über dem Marktdurchschnitt und in UK sogar im zweistelligen Bereich.

Ebenfalls zweistellig wächst Lindt & Sprüngli in Nordamerika. Mit den Marken LINDT und GHIRARDELLI erzielten wir ein Umsatzplus von 10,3 %. Das Unternehmen wächst damit wie bereits in der Vorjahresperiode deutlich schneller als der Gesamtschokolademarkt. Das im letzten Sommer akquirierte amerikanische Traditionsunternehmen Russell Stover, dessen Integration auf allen Ebenen zügig vorangetrieben wird, entwickelte sich in den ersten sechs Monaten entsprechend unseren ambitionierten Erwartungen. Diese strategisch wichtige und grösste Akquisition in unserer Firmengeschichte ermöglicht es uns, unsere bereits heute starke Position im weltweit grössten Schokolademarkt weiter auszubauen.

GRUPPENUMSATZ

1. Halbjahr 2015, in CHF Mio.



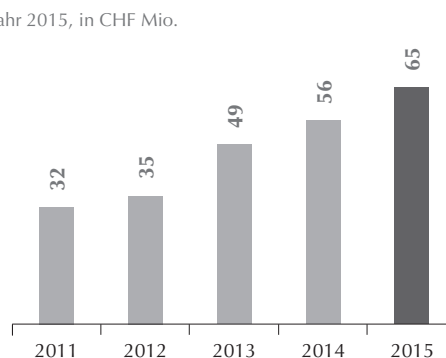
Auch in Australien setzt Lindt & Sprüngli ihren jahrelangen Erfolgskurs fort: Die australische Tochtergesellschaft verzeichnete mit einer hohen zweistelligen Umsatzsteigerung eine besonders dynamische Entwicklung. Aber auch in den neuen Aufbaumärkten Japan, Südafrika, Russland und Brasilien konnten erfreuliche Fortschritte verzeichnet werden.

Einen immer wichtigeren Beitrag leistet die Global Retail-Division mit ihrem Konzept, das die stete Erweiterung des eigenen weltweiten Ladennetzes umfasst. Dieses Konzept bildet ein entscheidendes Element unserer zukunftsorientierten Expansionsstrategie. Diesem zunehmend wichtigen und stetig wachsenden Geschäftszweig kommt sowohl in den Kernmärkten als auch in Märkten mit noch unterentwickelter Schokoladetradition eine erfolgsrelevante Bedeutung zu. Dies zeigt sich auch im Heimmarkt Schweiz. Im letzten Jahr haben wir bereits an bedeutenden Schweizer Touristenpunkten zwei zentrale Läden eröffnet, die neue Impulse schaffen: im Verkehrshaus Luzern sowie auf dem Jungfraujoch, wo wir auf 3271 m ü. M. den höchstgelegenen Shop in Europa mit ausserordentlichem Erfolg führen. Mitte Juni 2015 folgte nun Zermatt: Pünktlich auf die 150-Jahr-Feier der Erstbesteigung des Matterhorns haben wir an bester Lage einen exklusiven LINDT Shop eröffnet. Dieser bietet eine herrliche Sicht auf das Matterhorn, das wie kein anderes Wahrzeichen für die Schweiz steht und eine der meistfotografierten Touristenattraktionen ist.

Der Umsatz unserer Gruppe beläuft sich per 30. Juni 2015 auf CHF 1,409 Mrd. Dies entspricht einem Wachstum in Schweizer Franken von 17,4% (in Lokalwährungen +24,9%). Ohne Einbezug von Russell Stover beträgt das organische Wachstum 9,4%. Der Währungseffekt auf den in Schweizer Franken ausgewiesenen Gruppen-

REINGEWINN

1. Halbjahr 2015, in CHF Mio.



umsatz (inklusive der Akquisition von Russell Stover) beträgt -7,5%.

Der Betriebsgewinn (EBIT) verzeichnete per 30. Juni 2015 gegenüber dem Vorjahr ein Plus von 17,5% und belief sich auf CHF 90,6 Mio. Der Währungseffekt aufgrund der Frankenaufwertung auf EBIT-Stufe beträgt -10,6%. Der Reingewinn der Gruppe lag bei CHF 65,0 Mio. nach Abzug des aufgrund des Gewinnbeitrags von Russell Stover auf 27,5% leicht gestiegenen Ertragssteuersatzes. Gegenüber der Vorjahresperiode entspricht dies einer Steigerung von CHF 9,2 Mio. respektive 16,5%.

Ausblick — Der starke Schweizer Franken und die hohen Rohstoffpreise stellen für Lindt & Sprüngli weiterhin grosse Herausforderungen dar. Wir bestätigen das mittel- bis langfristige jährliche organische Umsatzwachstumsziel von 6 bis 8%. Oberste Priorität hat im laufenden Jahr die Integration von Russell Stover in die Unternehmensgruppe. Diese wird zügig vorangetrieben. Nach erfolgreichem Abschluss dieser Integration wird Lindt & Sprüngli wiederum am langfristigen Ertragsziel bezüglich einer Steigerung der EBIT-Marge von 20 bis 40 Basispunkten festhalten.

Ernst Tanner

Präsident und Delegierter des Verwaltungsrats
Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli AG

HALBJAHRESABSCHLUSS 2015

Bei der Interpretation des Gewinnausweises für das erste Semester muss wie immer berücksichtigt werden, dass die Lindt & Sprüngli Gruppe im saisonalen, geschenkorientierten Premium-Schokoladesegment tätig ist, in dem unter 40 % des Gesamtjahresumsatzes im ersten Halbjahr erzielt werden. Diesen Halbjahresumsätzen steht per Ende Juni jedoch bereits rund die Hälfte der Fixkosten aus Produktion, Administration und Marketing gegenüber. Die Profitabilitätskennzahlen im Verhältnis zum Umsatz liegen deshalb im ersten Halbjahr stets deutlich unter dem Ausweis für das Gesamtjahr.

ECKDATEN ERFOLGSRECHNUNG (ungeprüft)

CHF Mio.	2015 Januar–Juni	2014 Januar–Juni	Veränderung in %
Organisches Umsatzwachstum (in Lokalwährungen und exkl. Russell Stover)			9,4
Umsatz	1 408,9	1 199,9	17,4
Übrige Erträge	7,5	7,9	-5,1
Total Erträge	1 416,4	1 207,8	17,3
Total Aufwand	-1 325,8	-1 130,7	17,3
Operatives Ergebnis (EBIT)	90,6	77,1	17,5
Netto-Finanzergebnis	-0,9	-0,7	28,6
Gewinn vor Steuern	89,7	76,4	17,4
Steuern	-24,7	-20,6	19,9
Halbjahresgewinn	65,0	55,8	15,6
Personalbestand	12 043	8 745	37,7

ECKDATEN BILANZ (ungeprüft)

CHF Mio.	30.6.2015	%	31.12.2014	%
AKTIVEN				
Sachanlagen netto	1 038,6		1 088,1	
Übriges Anlagevermögen	2 643,0		2 671,3	
Total Anlagevermögen	3 681,6	68,2%	3 759,4	67,4%
Warenvorräte	665,0		611,7	
Forderungen/sonstige Vermögenswerte	474,6		1 038,4	
Wertschriften und flüssige Mittel	574,3		172,0	
Total Umlaufvermögen	1 713,9	31,8%	1 822,1	32,6%
Total Aktiven	5 395,5	100,0%	5 581,5	100,0%
PASSIVEN				
Total Eigenkapital	2 818,6	52,2%	3 001,7	53,8%
Langfristiges Fremdkapital	1 673,6	31,0%	1 638,4	29,3%
Kreditoren/sonstige Verbindlichkeiten	167,1		308,2	
Passive Rechnungsabgrenzungen	382,6		582,1	
Banken und andere finanzielle Verpflichtungen	353,6		51,1	
Kurzfristiges Fremdkapital	903,3	16,8%	941,4	16,9%
Total Passiven	5 395,5	100,0%	5 581,5	100,0%

Der ausführliche Kommentar zum Halbjahresabschluss in Englisch und Deutsch ist ersichtlich unter: www.lindt-spruengli.com (Investors section).

Lindt & Sprüngli informiert an folgenden Daten über den weiteren Verlauf des Geschäftsgangs:

14. Januar 2016	Bekanntgabe Umsatz 2015
8. März 2016	Abschluss 2015: Bilanz-Pressekonferenz (Vormittag) Abschluss 2015: Finanzanalysten-Präsentation (Nachmittag)
21. April 2016	118. ordentliche Generalversammlung
22. Juli 2016	Halbjahresbericht Januar bis Juni 2016